
BI ST

**Bürgerinitiative
Stiefenhofen**
für umweltverträglichen
Mobilfunk
Oberthalhofen 2A,
D-88167 Stiefenhofen

h.e.s.e.project

Arbeitsbereich neue
Technologien
hesep@uni.de
Postadresse:
Alte Lehmkaute 3
36199 Rotenburg/F

AUFBRUCH

**für Bürgerrechte
Freiheit und Gesundheit**
Franz-Wüllner-Str. 39
81247 München

Verteiler

Stiefenhofen, den 08.10.2001

„Offener Brief“ an Prof. Bernhardt vom 08.10.2001 mit Rücktrittsforderung u.a.

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Presse lesen Sie nahezu wöchentlich Verlautbarungen vom Bundesumweltministerium und von der Strahlenschutzkommission: „*Keine Gefahr durch Elektrosmog, es gibt keine Hinweise auf Schädlichkeit – Mobilfunk ist unbedenklich!*“

Diese offensichtliche **Falschinformation** kann man nach unserem Kenntnisstand zurückverfolgen hin zu Prof. Bernhardt, SSK (Strahlenschutzkommission) als maßgebliche Quelle. Vielleicht haben Sie selbst einen seiner Vorträge zum Mobilfunk im Fernsehen erlebt oder gar direkt, z.B. als Bayerischer Landtagsabgeordneter in der Anhörung zum Thema „Auswirkungen nicht-ionisierender Strahlen“ im Umweltausschuss am 07. Dezember 2000 oder als Bürgermeister oder Landrat in der spektakulären Großveranstaltung der Staatsministerien des Innern und der Umwelt gemeinsam mit dem Bayerischen Städte- und Gemeindetag im Frühjahr 2001?

Wir haben solch einen Vortrag kritisch analysiert und seine Aussagen mit der wissenschaftlichen Realität verglichen:

Das Ergebnis ist erschütternd. (siehe Anlage ‚*Ausführliche Fassung*‘)

Diesen Sachverhalt dürfen wir so nicht im Raume stehen lassen, alle Bürger und politisch Verantwortlichen müssen die Fakten vollständig und richtig kennen – eben die ganze Wahrheit und diese berücksichtigen, aber auch verbreiten! Darum diese Analyse und Richtigstellung und der Schritt in die Öffentlichkeit! Nun können wir uns alle ein eigenes, umfassendes Bild von der Lage machen und eigenverantwortlich aus unseren Funktionen heraus handeln.

Unsere und sicherlich auch Ihre Hauptsorge gilt prinzipiell den Kindern, unserem wertvollsten Gut – unserer Hoffnung auf eine gesicherte Zukunft! Paradoxiertweise leiden diese jedoch gesundheitlich besonders unter den brisanten Auswirkungen der digitalen/getakteten Mobilfunktechnologie.

Wir wollen, dass dieses verheerende Funksystem durch eine **unbedenkliche** Technologie ersetzt wird. Ist diese wider Erwarten noch nicht existent, wäre sie zu entwickeln. Wir sind uns sicher, dass dieses ebenfalls ganz in Ihrem Interesse ist!

In der festen Überzeugung, dass die überfällige Wende nur mit anders denkenden Menschen in verantwortlichen Positionen erreicht werden kann, fordern wir von Prof. Bernhardt seinen **sofortigen Rücktritt** von allen seinen Ämtern.

Aber lesen Sie selbst, nehmen Sie bitte den beiliegenden **Offenen Brief** einmal bewusst zur Kenntnis – **Sie werden staunen und zum gleichen Ergebnis kommen!**

Wir wissen, dass Sie hochbeschäftigt sind. Unser Ansinnen an Sie ist, dass Sie trotzdem besonders die **Ausführliche Fassung** der Anlage zur Kenntnis nehmen; wir wissen, dass das einiges von Ihrer wertvollen Zeit in Anspruch nehmen wird. Der Gegenwert, den Sie dafür erhalten, liegt, wie bereits gesagt, in einer dringend benötigten ergänzenden und korrigierenden Aufklärung über die gesundheitlichen Gefahren des Mobilfunks.

Unsere Bitte: Nehmen Sie das Informationsangebot an, setzen Sie die gewonnenen Erkenntnisse in Ihrem speziellen Wirkungsfeld persönlich mit Nachdruck um, berücksichtigen Sie Ihr dann umfangreiches Wissen über die Mobilfunkproblematik bei allen Ihren diesbezüglichen Entscheidungen und sorgen Sie im Rahmen Ihrer Möglichkeiten für eine weitere Verbreitung des aufgezeigten Sachverhaltes.

Wir danken für Ihre Aufmerksamkeit und wünschen uns und nicht zuletzt Ihnen, Ihren Angehörigen und allen, die Ihnen lieb sind – vom Mobilfunk nicht beeinträchtigt – das wohl Wichtigste im Leben: **Gesundheit!**

Mit freundlichen Grüßen

gez. i.A. Harald Sommer

Bitte beachten

Die Adresse für **Korrespondenz** in dieser Sache ist: BI ST Bürgerinitiative Stiefenhofen

Anlage

- „Offener Brief“ an Prof. Bernhardt vom 08.10.2001
- „Kommentar zum Vortrag von Prof. Bernhardt“ vor dem Bayerischen Städte- und Gemeindetag in Königsbrunn am 2. April 2001 – Ausführliche Fassung vom 08.10.2001
- „Kommentar zum Vortrag von Prof. Bernhardt“ – Kurzfassung vom 08.10.2001

Verteiler

Bayerischer Städte- und Gemeindetag

Bayerische Landräte

Bayerische Bürgermeister

Bayerische MdL

Bayerische Presse

überregional